

Selenskyj nach den Verhandlungen: Im militärischen Bereich gibt es Fortschritte, im politischen Bereich habe ich davon nichts gehört

18.02.2026

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat nach dem Dreiertreffen zwischen der Ukraine, den USA und Russland am 17. und 18. Februar in Genf gewisse Fortschritte im militärischen Bereich der Verhandlungen vermeldet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat nach dem Dreiertreffen zwischen der Ukraine, den USA und Russland am 17. und 18. Februar in Genf gewisse Fortschritte im militärischen Bereich der Verhandlungen vermeldet.

Quelle: Kommentar von Selenskyj gegenüber Journalisten nach dem Gespräch mit Vertretern der ukrainischen Delegation

Zitat des Staatsoberhauptes: „Unsere Verhandlungsgruppe hat mich über die zweitägigen Verhandlungen informiert. Was deren Inhalt betrifft, so wissen Sie, dass es zwei Bereiche gibt – den militärischen und den politischen. Hier möchte ich sagen, dass alle drei Seiten im militärischen Bereich konstruktiv waren (meiner Meinung nach, nach dem Briefing, das ich gerade erhalten habe).“

Details: Gleichzeitig gibt es laut dem Präsidenten bei den Verhandlungen über die politische Komponente keine solchen Fortschritte.

„Was die politische Komponente betrifft – das sind alles sensible Fragen, die Ihnen bekannt sind –, so sehen wir, dass es Fortschritte gibt, aber die Positionen sind noch unterschiedlich, da die Verhandlungen nicht einfach waren“, erklärte Selenskyj.

Er fügte hinzu, dass ihm die ukrainische Delegation alle Details zu den Verhandlungen später mitteilen werde.

„Das heißt, im militärischen Bereich habe ich von Fortschritten gehört, im politischen Bereich gab es einen Dialog, man hat sich darauf geeinigt, weiterzumachen, man hat sich auf eine Fortsetzung geeinigt. Aber ich habe nicht gehört, dass es dort solche Fortschritte wie im militärischen Bereich gibt“, fasste der Präsident zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 251

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.